



TV-Tipp: Günther Jauch über Neo-SED

☒ Groß war der mediale Aufschrei vor einigen Tagen: Der SPIEGEL hatte aufgedeckt, dass doch tatsächlich Abgeordnete der seit 16 Jahren vom Verfassungsschutz beobachteten und inzwischen in „DIE LINKE“ umbenannten SED vom Verfassungsschutz beobachtet werden. Die Empörung machte jedoch nicht bei den linkspopulistischen Medien und Parteien halt. Auch Bundespolitiker wie Justizministerin Sabine Leutheusser-Schnarrenberger (FDP), Entwicklungsminister Dirk Niebel (FDP) und der Vorsitzende des Rechtsausschusses des Bundestages, Siegfried Kauder (CDU), waren außer sich, dass über die Linksextremisten ein paar Zeitungsartikel gesammelt werden.

Heute Abend nun wird es in der ARD bei „Günther Jauch“ ab 21.45 Uhr eine Diskussionsrunde unter dem Motto „[Links vor rechts – Jagt der Verfassungsschutz die Falschen?](#)“ geben. Die Gästeliste lässt auf eine spannende Sendung schließen. So sind neben dem Linksextremisten Dietmar Bartsch (SED) und Heribert Prantl von der „Süddeutschen Zeitung“ auch die ehemalige „DDR“-Bürgerrechtlerin Vera Lengsfeld, der CSU-Generalsekretär Alexander Dobrindt und der ehemalige BfV-Chef Peter Frisch mit von der Partie.

Video:

(Foto oben: Oskar Lafontaine, Gesine Löttsch, Klaus Ernst und Gregor Gysi gedenken am 15. Januar dieses Jahres den Kommunistenführern Rosa Luxemburg und Karl Liebknecht – laut Bundesamt für Verfassungsschutz ein „[Traditionselement des deutschen Linksextremismus](#)„)